

Modulhandbuch Deutsch LA Bachelor Gymnasien 2015 Hauptfach (Bachelor of Education (B.Ed.))

SPO 2015

Sommersemester 2025

Stand 20.02.2025

KIT-FAKULTÄT FÜR GEISTES- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Studienablaufplan	9
3. Aufbau des Studiengangs.....	10
3.1. Orientierungsprüfung	10
3.2. Bachelorarbeit	10
3.3. Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019	10
4. Module.....	11
5. Teilleistungen	22

Einleitung

Qualifikationsziele des Teilstudiengangs

Der *B.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* für das Lehramt an Gymnasien ist ein philologisch-historisch ausgerichteter Studiengang, der den Studierenden die Möglichkeit bietet, die Module *Neuere deutsche Literaturgeschichte*, *Mediävistik* und *Sprachwissenschaft* und *Fachdidaktik* in ihren Grundlagen und die Module *Neuere deutsche Literaturgeschichte*, *Mediävistik* und *Sprache*, *Medien* aufbauend und vertiefend zu studieren.

Es werden folgende *Qualifikationsziele* dieses Teilstudiengangs im Lehramt an Gymnasien am KIT erreicht:

1. Die Studierenden verfügen über einen um paradigmatische Einblicke erweiterten Überblick über Epochen, Stoffe, Gattungen und Kontexte der deutschen Literatur von den Anfängen um 750 bis zur Gegenwart.
Die sprachlichen und medialen Faktoren sind ihnen bewusst, sie können Ursachen und Folgen von Medienzäsuren nennen.
2. Die Studierenden gehen wissenschaftlich abgesichert mit Texten um und sind zu reflektierter Lektüre und Interpretation in der Lage. Sie können die Historizität und den steten kulturellen Wandel von Sprache, Literatur und Medien beschreiben.
3. Die Studierenden gehen kompetent mit Fachliteratur um. Sie kennen zentrale literatur- und kulturwissenschaftliche Methoden und können wissenschaftliche Arbeitsweisen anwenden.
4. In der *Fachdidaktik* kennen die Studierenden wichtige Arbeitsfelder und Methoden der Deutschdidaktik. Sie kennen das Prinzip der Kompetenzorientierung und setzen sich exemplarisch mit Kompetenzmodellen auseinander, und sie wenden Verfahren der didaktischen Analyse auf sprachliche und literarische Unterrichtsgegenstände an.

Textkorpora und Differenzen zu anderen Studiengängen

Die für die gesamte Geschichte der deutschen Literatur und Sprache relevanten Textkorpora und Forschungsgebiete sind zu umfassend und zu heterogen, als dass sie in einem auf drei Jahre angelegten Studiengang auch nur annähernd vollständig behandelt werden könnten. Im Hinblick darauf ist das Studium unvermeidlich exemplarisch angelegt. Für Unterrichtszwecke werden solche Beispiele ausgewählt, deren intensives Studium insofern repräsentativ ist, als die Studierenden am Ende ihres Studiums das in der Auseinandersetzung mit Texten und sprach- und medienwissenschaftlichen Fragestellungen exemplarisch Gelernte auf andere Textkorpora und Fragestellungen übertragen können.

Studierende, die den *B.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* absolviert haben, verfügen über einen durch das exemplarische Studium ausgewählter literarischer Texte sowie sprach- und medienwissenschaftlicher Fragestellungen fundierten Überblick über die Geschichte der deutschen Literatur und Sprache und weitere Kenntnisse im Gebiet der genannten Module unter Einbezug der *Fachdidaktik* für das Unterrichtsfach Deutsch an Gymnasien.

Aufbau

Das Studium ist insofern forschungsnah, als Lektüre, Interpretation und kritische Analyse exemplarischer Texte und übergeordneter Fragestellungen mit derjenigen Phase beginnt, in der die Studierenden in einzelnen der genannten Module ein Aufbaumodul absolvieren. Mit den hier anzufertigenden Hausarbeiten zeigen die Studierenden, dass sie imstande sind, die wissenschaftlichen Urteile, die sie sich zu dem von ihnen bearbeiteten begrenzten Thema

gebildet haben, in wissenschaftlicher Prosa *lege artis* darzustellen. Die für den Aufbau dieser Kompetenzen erforderlichen gleichsam handwerklichen Fähigkeiten, d.h. die philologischen und historischen Methoden und Arbeitstechniken, haben die Studierenden zuvor in den Basismodulen des ersten Studienjahres kennengelernt und, soweit dies ohne ein intensiveres Literaturstudium möglich ist, auch geübt. Das Verfassen kürzerer wissenschaftlicher Texte können sie in den Veranstaltungen der Aufbaumodule ohne Notendruck üben, indem sie als Studienleistungen Referate anfertigen und Hausaufgaben bearbeiten, die von den Lehrkräften kommentiert und bewertet, aber nicht benotet werden. Benotet wird lediglich die ein Aufbaumodul jeweils abschließende Hausarbeit zu einem Thema, das in mindestens einer der Lehrveranstaltungen, die in dem Modul besucht worden sind, verankert ist. In der Vertiefungsphase werden die Studierenden darauf vorbereitet, wie auf den von ihnen gewählten Gebieten ein wissenschaftlicher Vortrag und eine wissenschaftliche Abhandlung zu verfassen sind. Vornehmlich in Hauptseminaren, gelegentlich auch in Vorlesungen oder Proseminaren, lernen sie mit Bezug auf das für das betreffende Gebiet einschlägige Textkorpus, wie Forschungsfragen zu formulieren und zu beantworten sind. Durch eigene Referate und durch ihre Stellungnahmen zu den Referaten anderer üben sie dies unter Anleitung einer Lehrkraft.

Begriffsbestimmungen / Lehrveranstaltungen

Der *B.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* gliedert sich in Phasen, denen bei einem Studium in der Regelstudienzeit die Studienjahre entsprechen. In der ersten und zweiten Phase sind drei Basismodule zu absolvieren, in der zweiten und dritten Phase Aufbaumodule und in der dritten, der Vertiefungsphase, neben dem Modul *Bachelorarbeit* und dem Modul *Fachdidaktik* schließlich ein Vertiefungsmodul. Diese Abstufung drückt zugleich die innerhalb des Studienangebots bestehende Gliederung nach Modularten und damit verbundenen vorherrschenden Niveaustufen aus:

- Basismodule stehen am Anfang des Teilstudiengangs: Sie können absolviert werden, ohne dass zuvor andere Module absolviert sein müssten;
- Aufbaumodule setzen voraus, dass mindestens ein Basismodul absolviert worden ist;
- Vertiefungsmodule schließen an diese Aufbaumodule an.

Als Lehrveranstaltungen werden im *B.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* neben Vorlesungen und Kursen auch Übungen und Seminare angeboten.

- In Vorlesungen präsentieren die Lehrkräfte ihren Hörerinnen und Hörern ein Themengebiet im Überblick. Sie geben Anregungen zur eigenen Lektüre und Hinweise zur Vorbereitung auf die Modulprüfung in dem Modul, dem sie zugeordnet sind.
- Kurse sind Vorlesungen, die regelmäßig auch Interaktionen zwischen Lehrkraft und Studierenden enthalten.
- Übungen, die der Vertiefung und Anwendung der in einer Vorlesung präsentierten Wissensbestände dienen, können auch als Tutorien oder im Rahmen des Mentorenprogramms für Studierende im ersten Fachsemester von Akademischen Tutoren oder Tutorinnen durchgeführt werden.
- Seminare im 1. Studienjahr (bzw. in den Basismodulen) heißen *Einführungsseminare*, Seminare im 2. Studienjahr (bzw. in den Aufbaumodulen) heißen *Proseminare*, solche im 3. Studienjahr (bzw. in den Vertiefungsmodulen) heißen *Hauptseminare*.

Die Veranstaltungen im Modul *Fachdidaktik* haben sowohl einführenden wie aufbauenden und vertiefenden Charakter, was sich in der hierfür gewählten Veranstaltungsform *Proseminar* niederschlägt.

Für die Lehrform Seminar ist die aktive Beteiligung der Studierenden, vor allem in Gestalt von Referaten und Präsentationen, wesentlich (s. u. *Mitarbeit in Lehrveranstaltungen*).

Einzelne Lehrveranstaltungen können verschiedenen Modulen zugeordnet sein; sie sind aber jeweils nur in einem Modul anrechenbar. Eine ‚Mehrfachverwertung‘ einzelner Lehrveranstaltungen und einzelner Prüfungsleistungen ist ausgeschlossen.

Kompetenzstufen

Die fünf Niveau-, Leistungs- bzw. Kompetenzstufen (Erinnern bzw. Wissen – Verstehen – Anwenden – Analysieren – Beurteilen) sind in der geisteswissenschaftlichen Lehre nicht so voneinander getrennt, dass es in einigen Veranstaltungen nur um eine dieser Kompetenzen ginge, während die übrigen erst späteren Veranstaltungen vorbehalten blieben. Vielmehr kommt es in der geisteswissenschaftlichen Lehre von Anfang an auf alle fünf Stufen an. Das liegt unter anderem daran, dass der Gegenstand historisch-philologischer Disziplinen nicht in einer systematisch nach Niveaustufen oder sonst gleichsam logisch gegliederten Form vorliegt, sondern in Gestalt eines historisch gewachsenen Geflechts von Primär- und Sekundärquellen. Diese Quellen, die nicht nur, aber vor allem als Texte unterschiedlichster Provenienz vorliegen, müssen die Studierenden vom ersten Semester an nicht nur zur Kenntnis nehmen und, soweit irgend möglich, erinnern, sondern vor allem auch verstehen, in Beziehung zueinander setzen und folglich anwenden, ferner analysieren und vor allem beurteilen.

Der Quellenbestand für die deutschsprachige Literaturgeschichte erfordert (wie oben dargelegt) ein exemplarisches Studium. Der Entwicklungserfolg von Studierenden im *B.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* bemisst sich nicht danach, ob sie vom Erinnern bzw. Wissen über die übrigen vier Stufen schließlich zum Beurteilen gelangen, sondern ausschließlich danach, dass der Radius der von ihnen *lege artis* durchdrungenen exemplarischen Quellenbestände im Verlauf des Studiums schrittweise so erweitert worden ist, dass er am Ende als repräsentativ gelten kann. Wenn den Modulen in diesem Handbuch unter der Rubrik ‚Level‘ bestimmte Niveau-, Leistungs- bzw. Kompetenzstufen zugeordnet sind, dann wird damit lediglich die für die betreffende Modulprüfung vorherrschende Stufe angegeben.

Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule

Das wissenschaftliche Hauptfach *Deutsch* (als Teilstudiengang im Studiengang *B.Ed.* Lehramt an Gymnasien) besteht aus folgenden Modulen im Umfang von 78 LP:

1. Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) im Umfang von 12 LP
2. Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) im Umfang von 12 LP
3. Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) im Umfang von 12 LP
4. Neuere deutsche Literaturgeschichte I im Umfang von 8 LP
5. Mediävistik I im Umfang von 8 LP
6. Sprache, Medien (SM) im Umfang von 8 LP
7. Neuere deutsche Literaturgeschichte II im Umfang von 10 LP
oder
Mediävistik II im Umfang von 10 LP
8. Fachdidaktik I im Umfang von 8 LP

Die Orientierungsprüfung gemäß § 8 Abs. 1 besteht aus Modulprüfungen im Modul Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL).

Modulhäufigkeit

Alle Module werden jährlich angeboten.

Notengebung

Die Noten der Module gehen in die Fachnote mit einem Gewicht proportional zu den ausgewiesenen Leistungspunkten der Module ein. Die Fachnote für das wissenschaftliche Hauptfach Deutsch errechnet sich aus einem nach den Leistungspunkten der einzelnen Module gewichteten Notendurchschnitt.

Sprachkenntnisse

Die Fähigkeit, nachbarsprachliche literarische Texte, die in vielfachen Einfluss- und Quellenbeziehungen zur deutschen Literatur stehen, sowie literaturwissenschaftliche und literaturtheoretische Fachliteratur auch ohne Zuhilfenahme einer vorliegenden deutschen Übersetzung zu lesen, ist für das Englische und eine weitere Fremdsprache verpflichtend.

Eine formale Prüfung der erforderlichen Sprachkenntnisse in Englisch und einer weiteren Fremdsprache gemäß § 6 Abs. 17 i. V. m. Anlage 2 Nr. 5 der RahmenVO des Kultusministeriums Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung für das Lehramtstudium Deutsch an Gymnasien findet im nicht-zulassungsbeschränkten *B.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* nicht statt. Diese Prüfung wird erst im Rahmen des Zulassungsverfahrens zum *M.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* nach Maßgabe der „Satzung für den Zugang zu dem Teilstudiengang Deutsch im Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)“ vom 27. Februar 2018 vorgenommen. (https://www.sle.kit.edu/downloads/AmtlicheBekanntmachungen/2018_AB_024.pdf).

Ohne den erfolgreichen Abschluss dieses Studiengangs können Sie wiederum nicht den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien (Referendariat) antreten, so dass Sie bereits im *B.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* dafür Sorge tragen sollten, die beiden erforderlichen Fremdsprachen dann spätestens für den *M.Ed.*-Teilstudiengang *Deutsch* nachweisen zu können.

Umfang von Hausarbeiten

Bei Hausarbeiten beziehen sich die Umfangsangaben in Seiten auf Seiten mit durchschnittlich 1.800 Anschlägen (Zeichen). Sie betreffen stets den eigentlichen Text ohne Titelblatt, Inhaltsverzeichnis und Bibliographie.

Mitarbeit in Lehrveranstaltungen

(1) In Lehrveranstaltungen mit diskursivem Charakter und einer maximalen Teilnehmerzahl von in der Regel 30 Studierenden sowie in Lehrveranstaltungen, die der Aneignung praktischer Fähigkeiten dienen, wird, sofern dies zum Erreichen des Lernziels der Lehrveranstaltung förderlich ist, die Mitarbeit zum Erreichen des Lernziels der Lehrveranstaltung als Teil der Studienleistung festgesetzt, sofern dies in der Lehrveranstaltungsbeschreibung nicht anders vermerkt ist. Die Mitarbeit wird vom Prüfer mit „bestanden“ bewertet, falls die Beiträge der/des Studierenden die an sie/ihn zu stellenden Erwartungen ohne wesentliche Einschränkung entsprechen, mithin das im Modulkatalog festgelegte Lernziel aktiv durch diese gefördert wird (erfolgreiche Mitarbeit). Grundlage für diese Leistungsbewertung ist eine Gesamtschau sämtlicher Beiträge der/des Studierenden zu der Lehrveranstaltung unabhängig von ihrer Art (mündlich, schriftlich, praktisch oder eine Kombination aus diesen).

(2) Eine erfolgreiche Mitarbeit wird vermutet, wenn die/der Studierende mindestens an 80% der stattgefundenen Lehrveranstaltungsstunden teilgenommen hat. Bei einer Teilnahme an weniger als 80% wird unabhängig von den Gründen der Nichtteilnahme vermutet, dass keine erfolgreiche Mitarbeit durch die/den Studierende/n erbracht wurde. Die vorstehenden Vermutungen sind durch den Prüfer im Wege einer Gesamtschau im Einzelfall widerlegbar. Hat

die/der Studierende danach die Mitarbeit nicht bestanden, legt der Prüfer auf Wunsch der/des Studierenden fest, welche weiteren Beiträge ergänzend zur Teilnahme erfolgreich zu erbringen sind, soweit hierdurch noch eine erfolgreiche Mitarbeit erreicht werden kann.

(3) Bei einer Teilnahme an weniger als 60% der Lehrveranstaltungsstunden wird unabhängig von den Gründen der Nichtteilnahme vermutet, dass eine erfolgreiche Mitarbeit ausgeschlossen ist. Wendet sich die/der Studierende in einem solchen Fall an den Prüfer und hält dieser eine erfolgreiche Mitarbeit im Einzelfall dennoch für möglich, bedarf die Widerlegung dieser Vermutung sowie sodann die Festlegung der ergänzend zur Teilnahme zu erbringenden weiteren Beiträge des Einvernehmens der/s zuständigen Prüfungsausschussvorsitzenden.

Fristen für An- und Abmeldungen

Die An- und Abmeldung zu den einzelnen 'Prüfungsveranstaltungen' (also zu den Studienleistungen oder Modulprüfungen) geschieht über das Campus Management System (kurz: CMS), siehe <https://campus.studium.kit.edu/index.php>.

Es bestehen Fristen für die An- und Abmeldung zu Studienleistungen, die dort hinterlegt sind. **Die fristgemäße An- bzw. Abmeldung liegt ausschließlich in der Verantwortung der Studierenden. Ohne Anmeldung ist kein Teilleistungserwerb möglich!**

Formen des Leistungserwerbs bei Studienleistungen

Für den Erwerb von Studienleistungen sind im Modulhandbuch alle für diese Teilleistung möglichen Formen des Leistungserwerbs aufgeführt. Studienleistungen müssen und dürfen also nur in den unter dem Punkt „Erfolgskontrolle“ aufgeführten Formen verlangt werden. Welche dieser Formen in den Lehrveranstaltungen konkret gefordert werden, wird zeitgleich mit der Publikation des Modulhandbuchs in den Lehrveranstaltungsbeschreibungen im CMS ausgewiesen.

Als Studienleistungen kommen grundsätzlich in Betracht: Tests, Übungsblätter, Hausaufgaben und Referat. Die Häufigkeit und Art der Studienleistung wird in der Lehrveranstaltungsbeschreibung näher erläutert.

Anmeldung zu Abschlussarbeiten

Für die Anmeldung zur Bachelorarbeit gilt ein separates Verfahren. Die Informationen sind auf der Webseite der KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften abrufbar (siehe <https://www.geistsoz.kit.edu/1057.php>).

Studierendenmobilität / Auslandsaufenthalte

Individuelle Studienaufenthalte an ausländischen Universitäten sind überaus empfehlenswert. Bei der Planung ihres Auslandsaufenthaltes unterstützen wir Sie gerne mit Informationen und Beratung:

Veranstaltungen an ausländischen Universitäten im EUCOR-Verbund

Sie können über die von den Instituten angebotenen Studienmöglichkeiten hinaus auch Lehrveranstaltungen an den Universitäten im EUCOR-Verbund besuchen und sich diese für ihr Studium anrechnen lassen. Zur Europäischen Konföderation der Universitäten am Oberrhein (EUCOR) zählen neben Karlsruhe auch die Universitäten Basel, Freiburg, Mulhouse und Strasbourg. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Fakultät: <https://www.geistsoz.kit.edu/eucor.php>

ERASMUS+

Ein Auslandssemester ist auf jeden Fall eine lohnende Sache, ob in Tromsø, Bologna oder in einer der vielen weiteren Kooperationsuniversitäten. Studierende erhalten mit ERASMUS+ die Möglichkeit, in einem anderen europäischen Land zu studieren. Dies bietet ihnen die Gelegenheit das akademische System einer ausländischen Hochschule kennenzulernen und von deren Lehr- und Lernmethoden zu profitieren. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Fakultät: <https://www.geistsoz.kit.edu/987.php>

Informationen und praktische Hilfe rund um ERASMUS bietet Ihnen auch die offizielle Hochschulgruppe AK Erasmus: <https://karlsruhe.esn-germany.de/>

Internationale (außereuropäische) Studienaufenthalte

Studierende haben im Rahmen von Austauschprogrammen die Möglichkeit an Universitäten in Europa sowie Übersee zu studieren. Informationen zu einem Auslandsaufenthalt nach Übersee finden sie auf den entsprechenden Seiten des International Students Offices (IStO): <https://www.intl.kit.edu/ostudent/3605.php>

Ein Formular der **Anerkennungsvereinbarung für Auslandsstudienleistungen** finden Sie auf den Lehramtseiten des Instituts für Germanistik:

<https://www.geistsoz.kit.edu/germanistik/lehramt-deutsch.php>

Ansprechpartner

Eine aktuelle Liste über die Studiengang-/PrüfungsadministratorInnen finden Sie auf der Internetseite der Fakultät: <https://www.geistsoz.kit.edu/1192.php>

Studienablaufplan Bachelor Lehramt an Gymnasien: *Deutsch*

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester																																									
Grundlagen (NdL) (12 LP) <table><tr><td>V Einführung NdL</td><td>SL</td><td>0 LP (4)</td></tr><tr><td>V exemplarisch themenorientiert NdL</td><td>SL</td><td>0 LP (4)</td></tr><tr><td>Modulprüfung (Orientierungsprüfung)</td><td>PL</td><td>12 (4)</td></tr></table>	V Einführung NdL	SL	0 LP (4)	V exemplarisch themenorientiert NdL	SL	0 LP (4)	Modulprüfung (Orientierungsprüfung)	PL	12 (4)		Grundlagen (Sprachwissenschaft) (12 LP) <table><tr><td>V Einführung in die Linguistik</td><td>SL</td><td>0 LP (4)</td></tr><tr><td>ES Einführung in die historische Linguistik</td><td>SL</td><td>0 LP (4)</td></tr><tr><td>Modulprüfung</td><td>PL</td><td>12 LP (4)</td></tr></table>	V Einführung in die Linguistik	SL	0 LP (4)	ES Einführung in die historische Linguistik	SL	0 LP (4)	Modulprüfung	PL	12 LP (4)		Sprache, Medien (SM) (8 LP) <table><tr><td>V Mediengeschichte</td><td>SL</td><td>0 LP (2)</td></tr><tr><td>PS themenorientiert Linguistik</td><td>SL</td><td>0 LP (4)</td></tr><tr><td>Modulprüfung**</td><td>PL</td><td>8 LP (2)</td></tr></table>	V Mediengeschichte	SL	0 LP (2)	PS themenorientiert Linguistik	SL	0 LP (4)	Modulprüfung**	PL	8 LP (2)															
V Einführung NdL	SL	0 LP (4)																																												
V exemplarisch themenorientiert NdL	SL	0 LP (4)																																												
Modulprüfung (Orientierungsprüfung)	PL	12 (4)																																												
V Einführung in die Linguistik	SL	0 LP (4)																																												
ES Einführung in die historische Linguistik	SL	0 LP (4)																																												
Modulprüfung	PL	12 LP (4)																																												
V Mediengeschichte	SL	0 LP (2)																																												
PS themenorientiert Linguistik	SL	0 LP (4)																																												
Modulprüfung**	PL	8 LP (2)																																												
Grundlagen (Mediävistik) (12 LP) <table><tr><td>V Einführung in die Literatur des Mittelalters</td><td>SL</td><td>0 LP (4)</td></tr><tr><td>ES exemplarisch themenorientiert Mediävistik</td><td>SL</td><td>0 LP (4)</td></tr><tr><td>Modulprüfung</td><td>PL</td><td>12 LP (4)</td></tr></table>	V Einführung in die Literatur des Mittelalters	SL	0 LP (4)	ES exemplarisch themenorientiert Mediävistik	SL	0 LP (4)	Modulprüfung	PL	12 LP (4)	Neuere deutsche Literaturgeschichte I (8 LP) <table><tr><td>PS methodisch NdL</td><td>SL</td><td>0 LP (2)</td></tr><tr><td>V exemplarisch themenorientiert NdL</td><td>SL</td><td>0 LP (2)</td></tr><tr><td>Modulprüfung**</td><td>PL</td><td>8 LP (2)</td></tr></table>	PS methodisch NdL	SL	0 LP (2)	V exemplarisch themenorientiert NdL	SL	0 LP (2)	Modulprüfung**	PL	8 LP (2)	NdL II oder Mediävistik II (10 LP) <table><tr><td>HS oder V NdL oder frei wählbare LV Mediävistik</td><td>SL</td><td>0 LP (3)</td></tr><tr><td>HS exemplarisch NdL oder HS exemplarisch Mediävistik</td><td>SL</td><td>0LP (3)</td></tr><tr><td>Modulprüfung**</td><td>PL</td><td>12 LP (4)</td></tr></table>	HS oder V NdL oder frei wählbare LV Mediävistik	SL	0 LP (3)	HS exemplarisch NdL oder HS exemplarisch Mediävistik	SL	0LP (3)	Modulprüfung**	PL	12 LP (4)	Fachdidaktik I (8 LP) <table><tr><td>PS Einführung Sprachdidaktik</td><td>SL</td><td>0 LP (2)</td></tr><tr><td>Modulteilprüfung**</td><td>PL</td><td>4 LP (2)</td></tr><tr><td>PS Einführung Literaturdidaktik</td><td>SL</td><td>0 LP (2)</td></tr><tr><td>Modulteilprüfung**</td><td>PL</td><td>4 LP (2)</td></tr></table>	PS Einführung Sprachdidaktik	SL	0 LP (2)	Modulteilprüfung**	PL	4 LP (2)	PS Einführung Literaturdidaktik	SL	0 LP (2)	Modulteilprüfung**	PL	4 LP (2)	[Bachelorarbeit] (12 LP) in einem der beiden wiss. Hauptfächer <table><tr><td>BA Bachelorarbeit</td><td>PL</td><td>12 LP</td></tr></table>	BA Bachelorarbeit	PL	12 LP
V Einführung in die Literatur des Mittelalters	SL	0 LP (4)																																												
ES exemplarisch themenorientiert Mediävistik	SL	0 LP (4)																																												
Modulprüfung	PL	12 LP (4)																																												
PS methodisch NdL	SL	0 LP (2)																																												
V exemplarisch themenorientiert NdL	SL	0 LP (2)																																												
Modulprüfung**	PL	8 LP (2)																																												
HS oder V NdL oder frei wählbare LV Mediävistik	SL	0 LP (3)																																												
HS exemplarisch NdL oder HS exemplarisch Mediävistik	SL	0LP (3)																																												
Modulprüfung**	PL	12 LP (4)																																												
PS Einführung Sprachdidaktik	SL	0 LP (2)																																												
Modulteilprüfung**	PL	4 LP (2)																																												
PS Einführung Literaturdidaktik	SL	0 LP (2)																																												
Modulteilprüfung**	PL	4 LP (2)																																												
BA Bachelorarbeit	PL	12 LP																																												
1 PL 3 SL	16 LP	1 PL 1 SL	8 LP	0 PL 4 SL	10 LP	3 PL 3 SL	18 LP	2 PL 4 SL	13 LP	2 PL* 2 SL	13* LP																																			
Bildungswissenschaften und Orientierungspraktikum (12 LP)																																														
2. Wissenschaftliches Hauptfach (78 LP)																																														

Legende: LP – Leistungspunkte; PL – Prüfungsleistung; SL – Studienleistung; V – Vorlesung; ES – Einführungsseminar; PS – Proseminar; HS – Hauptseminar: * Angabe ohne Bachelorarbeit; ** Diese Modulprüfungen können in **jedem Semester** (ab dem 3. Sem.) absolviert werden, zumal hier alle Studienleistungen in jedem Semester erwerbbar sind.

3 Aufbau des Studiengangs

Besonderheiten zur Wahl

Wahlen auf Studiengangsebene müssen vollständig erfolgen.

Pflichtbestandteile	
Orientierungsprüfung <i>Die Erstverwendung ist ab 01.10.2015 möglich. Dieser Bereich fließt nicht in die Notenberechnung des übergeordneten Bereichs ein.</i>	
Bachelorarbeit (Wahl: zwischen 0 und 1 Bestandteilen)	
Bachelorarbeit <i>Die Erstverwendung ist ab 01.05.2021 möglich. Dieser Bereich fließt nicht in die Notenberechnung des übergeordneten Bereichs ein.</i>	
Pflichtbestandteile	
Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 <i>Die Erstverwendung ist ab 01.10.2019 möglich.</i>	78 LP

3.1 Orientierungsprüfung

Hinweise zur Verwendung

Die Erstverwendung ist ab 01.10.2015 möglich.

Pflichtbestandteile		
M-GEISTSOZ-102027	Orientierungsprüfung	0 LP

3.2 Bachelorarbeit

Hinweise zur Verwendung

Die Erstverwendung ist ab 01.05.2021 möglich.

Pflichtbestandteile		
M-GEISTSOZ-100984	Modul Bachelorarbeit - Deutsch <i>Dieses Modul fließt an dieser Stelle nicht in die Notenberechnung des übergeordneten Bereichs ein.</i>	12 LP

3.3 Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019

Leistungspunkte
78

Hinweise zur Verwendung

Die Erstverwendung ist ab 01.10.2019 möglich.

Pflichtbestandteile		
M-GEISTSOZ-105174	Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Lehramt ab 2019	12 LP
M-GEISTSOZ-105175	Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) - Lehramt ab 2019	12 LP
M-GEISTSOZ-105186	Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) - Lehramt ab 2019	12 LP
M-GEISTSOZ-105176	Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Lehramt ab 2019	8 LP
M-GEISTSOZ-105177	Mediävistik I - Lehramt ab 2019	8 LP
M-GEISTSOZ-105178	Sprache, Medien - Lehramt ab 2019	8 LP
Wahlpflichtmodule (Wahl: 1 Bestandteil)		
M-GEISTSOZ-104989	Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Lehramt ab 2019	10 LP
M-GEISTSOZ-105182	Mediävistik II - Lehramt ab 2019	10 LP
Pflichtbestandteile		
M-GEISTSOZ-100981	Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch	8 LP

4 Module

M

4.1 Modul: Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch (FA-LA I) [M-GEISTSOZ-100981]

Verantwortung: Prof. Dr. Stefan Scherer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

Bestandteil von: [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
8	Zehntelnoten	Jährlich	2 Semester	Deutsch	3	7

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-101582	Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Studienleistung Literaturdidaktik	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-101583	Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Studienleistung Sprachdidaktik	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-111659	Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Modulprüfung Klausur Literaturdidaktik	4 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-111658	Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Modulprüfung Klausur Sprachdidaktik	4 LP	Scherer

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den beiden Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

Nachweis über das Orientierungspraktikum

Qualifikationsziele

Die Studentinnen und Studenten kennen grundlegende fachdidaktische Modelle und Methoden im Bereich von Sprach- und Literaturdidaktik; sie kennen die Grundprinzipien kompetenzorientierter Bildungspläne sowie ausgewählte Kompetenzmodelle, und sie können ausgewählte Unterrichtsgegenstände aus den Bereichen Sprache und Literatur didaktisch analysieren, dabei berücksichtigen sie die Prinzipien der Integration der Arbeitsbereiche sowie der didaktischen Reduktion.

Inhalt

- Einführung in fachdidaktische Modelle und Methoden
- Einführung in die didaktische Analyse
- Einführung in das Prinzip der Kompetenzorientierung; Kompetenzen und Arbeitsbereiche im Fach Deutsch
- Einblicke in die Kompetenzmodellierung an ausgewählten Beispielen
- Auseinandersetzung mit konkreten Unterrichtsgegenständen aus den Bereichen Sprache und Literatur für verschiedene Altersstufen
- Vermittlung des Prinzips der Integration von Sprach- und Literaturunterricht

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten beider Klausuren.

Arbeitsaufwand

Insgesamt ca. 240 h; Präsenz in den beiden PS ca. 60 h; Präsenz in der Prüfung 3 h; Vor- und Nachbereitung, auch in Form selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur einschließlich Prüfungsvorbereitung ca. 180 h

Empfehlungen

Die beiden Veranstaltungen sollten nicht im selben Semester belegt werden.

M**4.2 Modul: Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) - Lehramt ab 2019 (G-MED-LA) [M-GEISTSOZ-105175]****Verantwortung:** Prof. Dr. Rainer Leng**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
12	Zehntelnoten	Jährlich	2 Semester	Deutsch	1	3

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-101030	Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) - Studienleistung VL "Einführung in die Literatur des Mittelalters"	0 LP	Leng
T-GEISTSOZ-110460	Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) - Modulprüfung Klausur - Lehramt ab 2019	12 LP	Leng
T-GEISTSOZ-113475	Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) - Studienleistung ES themenorientiert_Lehramt	0 LP	Leng

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den beiden Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden können mittelhochdeutsche Texte lesen und verstehen. Sie haben einen Überblick über die Epochen der deutschen Literatur vom 8. bis 15. Jahrhundert, über die für diese Zeitspanne zentralen Stoffe und Gattungen sowie ihre kulturgeschichtlichen Zusammenhänge und sind in der Lage, diese Kenntnisse bei der Textanalyse zu reproduzieren. Die Studierenden kennen Arbeitstechniken der Mediävistik (Literaturrecherche, Zitation, wissenschaftliche Hilfsmittel).

Inhalt

Vermittlung von Verstehens- und Übersetzungskompetenz vormoderner Literatur in Grundzügen;
 Vermittlung von Grundkenntnissen zur deutschen Literaturgeschichte vom 8. bis 15. Jahrhundert, von für diese Zeitspanne zentrale Stoffe und Gattungen sowie zu ihren kulturgeschichtlichen Zusammenhängen;
 Vermittlung der in der Mediävistik üblichen wissenschaftlichen Arbeitstechniken.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der schriftlichen Prüfung (Klausur).

Arbeitsaufwand

Insgesamt ca. 360 h; Präsenz in V und ES ca. 60 h, Präsenz in der Klausur 1,5 h, Vor- und Nachbereitung, auch in Form selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur und Tutorium ca. 215 h, Referat ca. 20 h, Hausaufgaben ca. 25 h, Klausurvorbereitung ca. 40 h

Empfehlungen

Besuch der veranstaltungsbegleitenden Tutorien.

Die Fähigkeit, fremdsprachige (englische und französische) Fachliteratur ohne Zuhilfenahme einer vorliegenden deutschen Übersetzung zu lesen, ist wünschenswert. Sie zu erwerben, wird empfohlen.

M**4.3 Modul: Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Lehramt ab 2019 (G-NdL-LA) [M-GEISTSOZ-105174]****Verantwortung:** Prof. Dr. Stefan Scherer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
12	Zehntelnoten	Jährlich	1 Semester	Deutsch	1	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-101027	Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Studienleistung VL "Einführung in die Literaturwissenschaft"	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-101028	Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Studienleistung VL themenorientiert	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-110459	Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Modulprüfung Klausur - Lehramt ab 2019	12 LP	Scherer

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den beiden Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen Grundbegriffe der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (NdL), ihrer Methoden und der Editionsphilologie. Sie sind imstande, die üblichen epochalen Gliederungen der Neueren deutschen Literaturgeschichte wiederzugeben und können literarische Texte in ihrer Gattungszugehörigkeit (Epik, Lyrik, Dramatik) zuordnen. Sie kennen Arbeitstechniken der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (Literaturrecherche, Zitation, wissenschaftliche Hilfsmittel).

Inhalt

Fragen der Texterschließung in Hinsicht auf literarische Gattungen (Epik, Lyrik, Dramatik), Grundlagen der Editionsphilologie, literaturwissenschaftliche Methoden sowie Arbeitstechniken (Literaturrecherche, Zitation, wissenschaftliche Hilfsmittel), grundlegende Kenntnisse zur Literaturgeschichte und zur Systematik der Neueren deutschen Literaturwissenschaft.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der schriftlichen Prüfung (Klausur).

Anmerkungen

Die Erfolgskontrolle ist die Orientierungsprüfung nach § 8 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien und bis zum Ende des 2. Fachsemesters abzulegen; eine Zweitwiederholung ist ausgeschlossen.

Arbeitsaufwand

Insgesamt ca. 360; Präsenz in den Veranstaltungen 60 h, Präsenz in der Klausur 1,5 h, Vor- und Nachbereitung, ggf. in Tutorien, 110 h, Hausaufgaben 20 h, selbständige Lektüre empfohlener Fachliteratur ca. 120 h, Klausurvorbereitung ca. 50 h

Empfehlungen

Besuch der veranstaltungsbegleitenden Tutorien.

M**4.4 Modul: Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) - Lehramt ab 2019 (G-SPR-LA) [M-GEISTSOZ-105186]****Verantwortung:** Dr. Monika Hanauska**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
12	Zehntelnoten	Jährlich	2 Semester	Deutsch	1	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-101033	Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) - Studienleistung ES "Einführung in die historische Linguistik"	0 LP	Hanauska
T-GEISTSOZ-101034	Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) - Studienleistung VL "Einführung in die Linguistik"	0 LP	Hanauska
T-GEISTSOZ-101035	Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) - Modulprüfung Klausur	12 LP	Hanauska

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den beiden Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen und beherrschen einschlägige Ansätze und Methoden der systemorientierten Linguistik sowie der diachronen Sprachwissenschaft. Sie können sowohl gegenwartssprachliche als auch sprachhistorische Texte nach phonologischen, morphologischen, syntaktischen und semantischen Kriterien analysieren. Sie können Phänomene des Sprachwandels, der Sprachvariation und der Abweichung von der Sprachnorm einordnen und beschreiben. Die Studierenden kennen Arbeitstechniken der Linguistik (Literaturrecherche, Zitation, wissenschaftliche Hilfsmittel).

Inhalt

Vermittlung der verschiedenen systemimmanenten Aspekte der deutschen Sprache sowie Sensibilisierung für die unterschiedlichen Erscheinungsformen der Sprache als vielfach differenziertes Diasystem.

Vermittlung der Veränderungsprozesse der Sprache im Verlauf ihrer historischen Genese.

Vermittlung des reziproken Verhältnisses zwischen Sprachnorm und Sprachgebrauch.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der schriftlichen Prüfung (Klausur).

Arbeitsaufwand

Insgesamt ca. 360 h; Präsenz in VL und ES ca. 60 h, Präsenz in der Klausur 1,5 h, Vor- und Nachbereitung, auch in Form selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur und durch den Besuch der begleitenden Tutorien ca. 232,5 h, Referate und regelmäßige Hausaufgaben ca. 25 h, Klausurvorbereitung ca. 40 h

Empfehlungen

Besuch der Lehrveranstaltungsbegleitenden Tutorien.

Die Fähigkeit, fremdsprachige (englische und französische) Fachliteratur ohne Zuhilfenahme einer vorliegenden deutschen Übersetzung zu lesen, ist wünschenswert. Sie zu erwerben, wird empfohlen.

M**4.5 Modul: Mediävistik I - Lehramt ab 2019 (MED I) [M-GEISTSOZ-105177]****Verantwortung:** Prof. Dr. Rainer Leng**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Pflichtbestandteil\)](#)**Leistungspunkte**
8**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
2 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
2**Version**
1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-110462	Mediävistik I - Modulprüfung Hausarbeit - Lehramt ab 2019	8 LP	Leng
T-GEISTSOZ-110477	Mediävistik I - Studienleistung VL themenorientiert - Lehramt ab 2019	0 LP	Leng
T-GEISTSOZ-110478	Mediävistik I - Studienleistung PS themenorientiert - Lehramt ab 2019	0 LP	Leng

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den beiden Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

Basismodul 2

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Das Modul [M-GEISTSOZ-105175 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: Mediävistik\) - Lehramt ab 2019](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Qualifikationsziele

Die Studierenden können mittelhochdeutsche Texte flüssig lesen und verstehen. Sie sind imstande, sie in ihrem historischen Kontext zu interpretieren und in ihren europäischen Bezügen zu beschreiben. Methoden der historischen Literatur- und Kulturwissenschaft können sie benennen.

Inhalt

Vertiefung der Verstehens- und Übersetzungskompetenz vormoderner Literatur durch (auch eigenständige) Textlektüre; Vermittlung eines vertieften Verständnisses für die historischen Besonderheiten wie für die Kontinuitäten vormoderner deutscher Texte; Einführung in Methoden der historischen Literatur- und Kulturwissenschaft.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit.

Arbeitsaufwand

Insgeamt ca. 240 h; Präsenz in PS und V ca. 60 h, Präsenz in der Klausur 1,5 h, Vor- und Nachbereitung, auch in Form selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur ca. 50 h, Referat ca. 20 h, Hausaufgaben ca. 10 h, Klausurvorbereitung ca. 30 h, Verfassen der Hausarbeit ca. 70 h

Empfehlungen

Es wird empfohlen als Studienleistung "Mediävistik I - Studienleistung PS themenorientiert - Lehramt ab 2019" ein themenorientiertes mediävistisches PS mit dem Zusatz "Lehramtsstudium" zu wählen. Diese Proseminare sind speziell für das B.Ed.-Studium konzipiert.

M**4.6 Modul: Mediävistik II - Lehramt ab 2019 (MED II-LA) [M-GEISTSOZ-105182]****Verantwortung:** Prof. Dr. Rainer Leng**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Wahlpflichtmodule\)](#)**Leistungspunkte**
10**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
2 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
3**Version**
2

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-101115	Mediävistik II - Studienleistung HS themenorientiert	0 LP	Leng
T-GEISTSOZ-101575	Mediävistik II - Modulprüfung mündlich - Lehramt	10 LP	Leng
T-GEISTSOZ-113473	Mediävistik II - Studienleistung frei wählbar themenorientiert Mediävistik_Lehramt	0 LP	Leng

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den beiden Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

Aufbaumodul 2

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Das Modul [M-GEISTSOZ-105177 - Mediävistik I - Lehramt ab 2019](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Qualifikationsziele

Die Studierenden verstehen komplexe Texte der älteren deutschen Literatur (insb. mittelhochdeutsche Texte) und haben ihre Übersetzungskompetenz vertieft. Sie können relevante Forschungsliteratur zur Interpretation älterer Texte selbständig recherchieren und zur Analyse heranziehen; sie gehen reflektiert an die Texte heran und wenden literaturwissenschaftliche Methoden an. Der geschärfte Blick für die historische Dimension, für Alterität und Kontinuität literarisch-kultureller Phänomene sensibilisiert sie auch für aktuelle Problemfelder (wie Fremdheitstoleranz, das Andere in der eigenen Kultur, etc.)

Inhalt

Analyse und Interpretation exemplarischer Texte der deutschen Literatur vom 8. bis ins 15. Jahrhundert;
Erprobung unterschiedlicher methodischer Zugänge zu deutschsprachigen Texten der Vormoderne;
Thematisierung literarischer Texte als Teil der kulturellen Identität und des kulturellen Gedächtnisses einer Epoche (epochenspezifische Themenfelder und ihre spezifischen literarischen Thematisierungsformen); Erschließung der historischen Poetik sowie medialer Bedingungen literarischer Kommunikation; Vermittlung von Alteritätsbewusstsein als Schlüssel zum kritischen Umgang mit aktuellen Problemfeldern.

Arbeitsaufwand

Insgesamt ca. 300 h; Präsenz in HS und frei wählbarer Veranstaltung exemplarisch themenorientiert Mediävistik ca. 60 h, Präsenz in der Prüfung 0,5 h, Vor- und Nachbereitung, auch in Form selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur 130 h, Referat ca. 30 h, Hausaufgaben 20 h, Prüfungsvorbereitung ca. 60 h

Empfehlungen

Es wird empfohlen, als "frei wählbare Lehrveranstaltung (exemplarisch themenorientiert): Mediävistik" ein themenorientiertes mediävistisches PS mit dem Zusatz "Lehramtsstudium" zu wählen und dieses vor dem HS zu absolvieren. Diese Proseminare sind speziell für das B.Ed.-Studium konzipiert.

M**4.7 Modul: Modul Bachelorarbeit - Deutsch (BA-THESIS-LA-D) [M-GEISTSOZ-100984]**

Verantwortung: Prof. Dr. Stefan Scherer
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: Bachelorarbeit

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
12	Zehntelnoten	Jedes Semester	1 Semester	Deutsch	4	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-102931	Bachelorarbeit - Deutsch	12 LP	Böhn

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle besteht in der Bachelorarbeit nach § 14 Abs. 4 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien im Umfang von ca. 30 Seiten.

Voraussetzungen

Im wissenschaftlichen Hauptfach Deutsch absolvierte Modulprüfungen im Umfang von 45 LP; über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag der/des Studierenden.

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. In den folgenden Bereichen müssen in Summe mindestens 45 Leistungspunkte erbracht worden sein:
 - Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2015

Qualifikationsziele

Indem die Studierenden ihre Befähigung zur selbstständigen Bearbeitung einer wissenschaftlichen Aufgabenstellung unter Beweis stellen, zeigen sie zugleich, dass sie in der Lage sind, eine Aufgabenstellung aus dem Lehramts-Fach Deutsch (unter möglichem Einbezug fachdidaktischer und bildungswissenschaftlicher Aspekte) mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und nach den disziplinären Standards zu diskutieren. Sie zeigen damit, dass sie imstande sind, das Studium in einem abschließenden Masterstudiengang (M.Ed.) mit hinreichenden Erfolgsaussichten aufzunehmen.

Inhalt

Der Inhalt ergibt sich aus dem Thema der Bachelorarbeit im wissenschaftlichen Hauptfach Deutsch. Die Studierenden zeigen dabei, dass sie in der Lage sind, eine Aufgabenstellung aus dem Lehramts-Fach Deutsch (*Neuere deutsche Literaturgeschichte, Mediävistik, Sprache, Medien*) unter möglichem Einbezug fachdidaktischer und bildungswissenschaftlicher Aspekte mit den für diese Fächer maßgeblichen wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und das Ergebnis nach disziplinären Standards zu diskutieren.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der Bachelorarbeit.

Anmerkungen

Das Thema der Bachelorarbeit wird von einem/r Hochschullehrer/in oder einem/r leitenden Wissenschaftler/in gemäß § 14 Abs. 3 Ziff. 1 KITG vergeben, der/die die Anfertigung der Arbeit betreut. Die Ausgabe des Themas ist beim Prüfungsausschuss einschließlich der einzuhaltenden Fristen für die Abgabe und Bewertung der Bachelorarbeit aktenkundig zu machen. Die Studierenden können Vorschläge für die Formulierung des Themas machen.

Die Anfertigung der Bachelorarbeit außerhalb der KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften bedarf der Genehmigung durch den Prüfungsausschuss. Gruppenarbeit ist im Rahmen von §14 Abs. 2 SPO zulässig. Studierende, die keine/n Betreuer/in ihrer Bachelorarbeit finden, wenden sich an den Prüfungsausschuss.

Arbeitsaufwand

Anfertigen der Bachelorarbeit ca. 360 h

M**4.8 Modul: Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Lehramt ab 2019 (NdL I-LA) [M-GEISTSOZ-105176]****Verantwortung:** Prof. Dr. Stefan Scherer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
8	Zehntelnoten	Jährlich	2 Semester	Deutsch	2	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-102920	Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung PS themenorientiert - Lehramt	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-102921	Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung VL themenorientiert - Lehramt	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-108789	Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung PS methodisch orientiert - Lehramt	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-110461	Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Modulprüfung Hausarbeit - Lehramt ab 2019	8 LP	Scherer

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den drei Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung (Basismodul 1: Grundlagen: NdL)

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Das Modul [M-GEISTSOZ-105174 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: NdL\) - Lehramt ab 2019](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Qualifikationsziele

Die Studierenden können ihr grundlegendes Wissen über literaturwissenschaftliche Methoden, literarische Gattungen und einzelne Werke der deutschen Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart anwenden. Sie können die Texte nach ihrer gattungsbezogenen Organisationslogik im literaturgeschichtlichen Kontext beschreiben und dabei auch Ausnahmerecheinungen und Besonderheiten als solche bestimmen und interpretieren. Die Studierenden sind zudem in der Lage, Forschungsliteratur zu sammeln, zu bewerten und diese zu nutzen, kritisch zu reflektieren sowie methodisch und argumentativ auszuwerten.

Inhalt

Die im Basismodul 1 (Grundlagen: NdL) erworbenen Kenntnisse in historischer, hermeneutischer und methodischer Hinsicht werden erprobt, wissenschaftlich differenziert, spezifiziert und grundlegend erweitert; mithin werden die Grundlagen, die die Studierenden für eigenständige Textanalysen, zur Präsentation und Moderation wissenschaftlicher Inhalte und beim Verfassen eigener wissenschaftlicher Arbeiten brauchen, im Blick auf Gattungsfragen und literaturhistorische Zusammenhänge weiter eingeübt und verfeinert.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der schriftlichen Hausarbeit.

Arbeitsaufwand

Insgesamt ca. 240 h; Präsenz in PS und VL ca. 90 h, Präsenz in der Klausur 1,5 h, Vor- und Nachbereitung, auch in Form selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur ca. 20 h, Referat ca. 20 h, Hausaufgaben ca. 10 h, Klausurvorbereitung ca. 30 h, Verfassen der Hausarbeit ca. 70 h

M**4.9 Modul: Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Lehramt ab 2019 (NdL II-LA) [M-GEISTSOZ-104989]****Verantwortung:** Prof. Dr. Andreas Böhn**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Wahlpflichtmodule\)](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
10	Zehntelnoten	Jährlich	2 Semester	Deutsch	3	4

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-101077	Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Studienleistung HS themenorientiert	0 LP	Böhn
T-GEISTSOZ-101573	Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Modulprüfung mündlich - Lehramt	10 LP	Böhn
T-GEISTSOZ-108787	Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Studienleistung HS themenorientiert oder VL NdL	0 LP	Böhn

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den beiden Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

Erfolgreich abgeschlossenes Aufbaumodul 1 Neuere deutsche Literaturgeschichte I.

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Das Modul [M-GEISTSOZ-105176 - Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Lehramt ab 2019](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Qualifikationsziele

Die Studierenden können ihr breites und integriertes Wissen über die Geschichte und über einzelne Werke der deutschen Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart anwenden. Sie können die Texte in ihrem (literar-)historischen Kontext verorten und dabei auch Ausnahmeerscheinungen und Besonderheiten als solche bestimmen. Die Studierenden sind außerdem in der Lage, Forschungsliteratur zu sammeln, zu bewerten und diese, sowie weitere wissenschaftliche Grundlagen, zu nutzen und kritisch zu reflektieren und weiter ihre eigenständigen Beobachtungen in diesen Zusammenhang zu setzen. Sie können ihre eigene Position formulieren und diese auch argumentativ verteidigen.

Inhalt

Die im Aufbaumodul 1 Neuere deutsche Literaturgeschichte I vertieften Kenntnisse in historischer, theoretischer und methodischer Hinsicht werden differenziert, spezifiziert und erweitert; mithin werden also die Grundlagen, die die Studierenden für eigenständige Textanalysen brauchen, weiter eingeübt und verfeinert.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der mündlichen Prüfung.

Arbeitsaufwand

Insgesamt ca. 300 h; die Präsenzzeit im HS und der frei wählbaren Veranstaltung beträgt ca. 60 h, Präsenz an der Prüfung 0,5 h, Vor- und Nachbereitung für die Lehrveranstaltungen ca. 100 h, Referat oder adäquate Leistung ca. 20 h, selbständige Lektüre empfohlener Fachliteratur ca. 80 h, Prüfungsvorbereitung ca. 40 h

M**4.10 Modul: Orientierungsprüfung [M-GEISTSOZ-102027]****Einrichtung:** Universität gesamt**Bestandteil von:** Orientierungsprüfung**Leistungspunkte**

0

Notenskala

best./nicht best.

Turnus

Jedes Semester

Dauer

2 Semester

Sprache

Deutsch

Level

3

Version

2

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-101027	Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Studienleistung VL "Einführung in die Literaturwissenschaft"	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-101028	Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Studienleistung VL themenorientiert	0 LP	Scherer
T-GEISTSOZ-110459	Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Modulprüfung Klausur - Lehramt ab 2019	12 LP	Scherer

Modellierte FristenDieses Modul muss bis zum Ende des **3. Semesters** bestanden werden.**Voraussetzungen**

keine

M**4.11 Modul: Sprache, Medien - Lehramt ab 2019 (SM-LA) [M-GEISTSOZ-105178]****Verantwortung:** Dr. Monika Hanauska**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Deutsch ab 01.10.2019 \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
8	Zehntelnoten	Jährlich	2 Semester	Deutsch	2	2

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-101579	Sprache, Medien (SM) - Studienleistung VL Mediengeschichte	0 LP	Hanauska
T-GEISTSOZ-101580	Sprache, Medien (SM) - Studienleistung PS themenorientiert Linguistik	0 LP	Hanauska
T-GEISTSOZ-110463	Sprache, Medien (SM) - Modulprüfung Hausarbeit - Lehramt ab 2019	8 LP	Hanauska

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistungen in den beiden Veranstaltungen sowie das Bestehen der Modulprüfung.

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung (Basismodul 1) und Basismodul 3

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Das Modul [M-GEISTSOZ-105186 - Grundlagen \(Sprachwissenschaft: synchron/diachron\) - Lehramt ab 2019](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Qualifikationsziele

Die Studierenden können systematische Probleme der Linguistik und der Medienwissenschaft benennen und sind imstande, sprachliche und mediale Produkte in ihren Wechselwirkungen mit sprachlichen und medialen Entwicklungen zu betrachten und diese im Hinblick auf ihre systematischen Implikationen zu verstehen.

Inhalt

Systematische Aspekte der Linguistik und der Medienwissenschaft; Aspekte einer integrierten Sprach- und Medientheorie/-analyse nach Maßgabe themenorientierter Veranstaltungen; theoretische und methodische Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit der Sprache und Medienprodukten unter Berücksichtigung ihrer kulturellen Einbettung sowie ihrer medialen Spezifität.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der schriftlichen Hausarbeit.

Arbeitsaufwand

Insgesamt ca. 240 h; Präsenz in den 2 Veranstaltungen ca. 60 h, Präsenz in der Klausur 1,5 h, Vor- und Nachbereitung, auch in Form selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur 50 h, Vorbereitung des Referats 30 h, Klausurvorbereitung ca. 30 h, Hausarbeit ca. 70 h

Empfehlungen

keine

5 Teilleistungen

T

5.1 Teilleistung: Bachelorarbeit - Deutsch [T-GEISTSOZ-102931]

Verantwortung: Prof. Dr. Andreas Böhn
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: **M-GEISTSOZ-100984 - Modul Bachelorarbeit - Deutsch**

Teilleistungsart
Abschlussarbeit

Leistungspunkte
12

Notenskala
Drittelnoten

Turnus
Jedes Sommersemester

Version
2

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle besteht in der Bachelorarbeit nach § 14 Abs. 4 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien im Umfang von ca. 30 Seiten.

Voraussetzungen

Im wissenschaftlichen Hauptfach Deutsch absolvierte Modulprüfungen im Umfang von 45 LP; über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag der/des Studierenden.

Abschlussarbeit

Bei dieser Teilleistung handelt es sich um eine Abschlussarbeit. Es sind folgende Fristen zur Bearbeitung hinterlegt:

Bearbeitungszeit 6 Monate

Maximale Verlängerungsfrist 1 Monate

Korrekturfrist 6 Wochen

Die Abschlussarbeit ist genehmigungspflichtig durch den Prüfungsausschuss.

Empfehlungen

Da eine Bachelorarbeit zur Wahrung des Prüfungsanspruchs einschließlich etwaiger Wiederholungen spätestens bis zum Ende des 11. Fachsemesters abzugeben ist, wird den Studierenden geraten, sich rechtzeitig um die Vergabe eines Themas zu bemühen.

Anmerkungen

Das Thema der Bachelorarbeit wird von einem/r Hochschullehrer/in oder einem/r leitenden Wissenschaftler/in gemäß § 14 Abs. 3 Ziff. 1 KITG vergeben, der/die die Anfertigung der Arbeit betreut. Die Ausgabe des Themas ist beim Prüfungsausschuss einschließlich der einzuhaltenden Fristen für die Abgabe und Bewertung der Bachelorarbeit aktenkundig zu machen. Die Studierenden können Vorschläge für die Formulierung des Themas machen.

Die Anfertigung der Bachelorarbeit außerhalb der KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften bedarf der Genehmigung durch den Prüfungsausschuss. Gruppenarbeit ist im Rahmen von § 14 Abs. 2 SPO zulässig. Studierende, die keine/n Betreuer/in ihrer Bachelorarbeit finden, wenden sich an den Prüfungsausschuss.

T**5.2 Teilleistung: Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Modulprüfung Klausur
Literaturdidaktik [T-GEISTSOZ-111659]**

Verantwortung: Prof. Dr. Stefan Scherer
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-100981 - Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Version
Prüfungsleistung schriftlich	4	Drittelnoten	1

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle wird in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) über die Inhalte des PS "Einführung in die Literaturdidaktik" im Umfang von 90 Minuten nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien durchgeführt.

Voraussetzungen

Nachweis über das Orientierungspraktikum

Studienleistungen

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101582 - Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Studienleistung Literaturdidaktik](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T

5.3 Teilleistung: Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Modulprüfung Klausur Sprachdidaktik [T-GEISTSOZ-111658]

Verantwortung: Prof. Dr. Stefan Scherer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-100981 - Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung schriftlich	4	Drittelnoten	Jedes Semester	1

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle wird in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) über die Inhalte des PS "Einführung in die Sprachdidaktik" im Umfang von 90 Minuten nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien durchgeführt.

Voraussetzungen

Nachweis über das Orientierungspraktikum

Studienleistungen

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101583 - Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Studienleistung Sprachdidaktik](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T

5.4 Teilleistung: Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Studienleistung Literaturdidaktik [T-GEISTSOZ-101582]

Verantwortung: Prof. Dr. Stefan Scherer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-100981 - Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch](#)

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
0

Notenskala
best./nicht best.

Version
2

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013047	Einführung in die Literaturdidaktik	2 SWS	Seminar (S) / 	Zander

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "Einführung in die Literaturdidaktik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Nachweis über das Orientierungspraktikum

T

5.5 Teilleistung: Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch - Studienleistung Sprachdidaktik [T-GEISTSOZ-101583]

Verantwortung: Prof. Dr. Stefan Scherer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-100981 - Fachdidaktik I - Lehramt Deutsch](#)

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
0

Notenskala
best./nicht best.

Version
2

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013048	Einführung in die Sprachwissenschaft	2 SWS	Seminar (S) / 	Bentrop

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "Einführung in die Sprachdidaktik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Nachweis über das Orientierungspraktikum

T**5.6 Teilleistung: Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) -
Modulprüfung Klausur - Lehramt ab 2019 [T-GEISTSOZ-110460]**

Verantwortung: Prof. Dr. Rainer Leng
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-105175 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: Mediävistik\) - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung schriftlich	12	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	1

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle wird in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils nach dem Antwort-Wahl-Verfahren über Inhalte der VL und des ES im Umfang von 90 Minuten nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 5 Abs. 5 und § 6a SPO B.A. Germanistik/B.Ed. Lehramt an Gymnasien durchgeführt.

Voraussetzungen

Studienleistungen

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101030 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: Mediävistik\) - Studienleistung VL "Einführung in die Literatur des Mittelalters"](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101031 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: Mediävistik\) - Studienleistung ES themenorientiert](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T**5.7 Teilleistung: Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) -
Studienleistung ES themenorientiert_Lehramt [T-GEISTSOZ-113475]****Verantwortung:** Prof. Dr. Rainer Leng**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105175 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: Mediävistik\) - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Sommersemester**Dauer**
1 Sem.**Version**
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013204	Einführungsseminar in die Germanistische Mediävistik (B.Ed.)	2 SWS	Proseminar (PS) / 	Krug

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "ES exemplarisch themenorientiert Mediävistik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

T

**5.8 Teilleistung: Grundlagen (Literaturwissenschaft: Mediävistik) -
Studienleistung VL "Einführung in die Literatur des Mittelalters" [T-
GEISTSOZ-101030]****Verantwortung:** Prof. Dr. Rainer Leng**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105175 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: Mediävistik\) - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Version**
5**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "VL Einführung in die Literatur des Mittelalters", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben sowie einer schriftlichen Prüfung (Klausur) zu erbringen sind, teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils solchen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren im Umfang von bis zu 90 Minuten. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

keine

T**5.9 Teilleistung: Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Modulprüfung
Klausur - Lehramt ab 2019 [T-GEISTSOZ-110459]**

Verantwortung: Prof. Dr. Stefan Scherer
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-102027 - Orientierungsprüfung](#)
[M-GEISTSOZ-105174 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: NdL\) - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung schriftlich	12	Drittelnoten	Jedes Wintersemester	1

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle wird in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils nach dem Antwort-Wahl-Verfahren über Inhalte der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" im Umfang von 90 Minuten nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 5 Abs. 5 und § 6a SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien durchgeführt.

Voraussetzungen

Studienleistungen

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101027 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: NdL\) - Studienleistung VL "Einführung in die Literaturwissenschaft"](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101028 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: NdL\) - Studienleistung VL themenorientiert](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T**5.10 Teilleistung: Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Studienleistung
VL "Einführung in die Literaturwissenschaft" [T-GEISTSOZ-101027]**

Verantwortung: Prof. Dr. Stefan Scherer
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-102027 - Orientierungsprüfung](#)
[M-GEISTSOZ-105174 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: NdL\) - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Studienleistung	0	best./nicht best.	Jedes Wintersemester	2

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "VL Einführung in die Literaturwissenschaft", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

keine

T**5.11 Teilleistung: Grundlagen (Literaturwissenschaft: NdL) - Studienleistung
VL themenorientiert [T-GEISTSOZ-101028]****Verantwortung:** Prof. Dr. Stefan Scherer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-102027 - Orientierungsprüfung](#)
[M-GEISTSOZ-105174 - Grundlagen \(Literaturwissenschaft: NdL\) - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Version**
2

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013020	VL: Theorien und Methoden der Germanistischen Literaturwissenschaft	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Scherer
SS 2025	5013067	Was ist Aufklärung?	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Dröse

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "VL exemplarisch themenorientiert NdL", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) zu erbringen sind, teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils solchen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren im Umfang von 90 Minuten. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

keine

T**5.12 Teilleistung: Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) -
Modulprüfung Klausur [T-GEISTSOZ-101035]****Verantwortung:** Dr. Monika Hanauska**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105186 - Grundlagen \(Sprachwissenschaft: synchron/diachron\) - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung schriftlich	12	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	2

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle (Modulprüfung) wird in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils nach dem Antwort-Wahl-Verfahren (nach § 6a SPO B.A. Germanistik/B.Ed. Lehramt an Gymnasien) über die Inhalte des ES und der V im Umfang von 90 Minuten nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 5 Abs. 5 SPO B.A. Germanistik/B.Ed. Lehramt an Gymnasien durchgeführt.

Voraussetzungen

Studienleistungen

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101033 - Grundlagen \(Sprachwissenschaft: synchron/diachron\) - Studienleistung ES "Einführung in die historische Linguistik"](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101034 - Grundlagen \(Sprachwissenschaft: synchron/diachron\) - Studienleistung VL "Einführung in die Linguistik"](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T

**5.13 Teilleistung: Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) -
Studienleistung ES "Einführung in die historische Linguistik" [T-
GEISTSOZ-101033]****Verantwortung:** Dr. Monika Hanauska**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** M-GEISTSOZ-105186 - Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) - Lehramt ab 2019**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Sommersemester**Version**
4

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013070	Einführung in die historische Linguistik - Kurs A	2 SWS	Seminar (S) / 	Hanauska
SS 2025	5013523	Einführung in die historische Linguistik - Kurs B	2 SWS	Seminar (S) / 	Hanauska

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz, x Abgesagt**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "ES Einführung in die historische Linguistik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die im Bearbeiten von 2 verpflichtenden Zwischentests zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

Besuch der veranstaltungsbegleitenden Tutorien.

T**5.14 Teilleistung: Grundlagen (Sprachwissenschaft: synchron/diachron) -
Studienleistung VL "Einführung in die Linguistik" [T-GEISTSOZ-101034]****Verantwortung:** Dr. Monika Hanauska**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105186 - Grundlagen \(Sprachwissenschaft: synchron/diachron\) - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Wintersemester**Version**
3**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "VL Einführung in die Linguistik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die im Bearbeiten von 2 verpflichtenden Zwischentests zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

Besuch der veranstaltungsbegleitenden Tutorien

T**5.15 Teilleistung: Mediävistik I - Modulprüfung Hausarbeit - Lehramt ab 2019 [T-GEISTSOZ-110462]**

Verantwortung: Prof. Dr. Rainer Leng
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-105177 - Mediävistik I - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung anderer Art	8	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	1

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle besteht nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 6 Abs. 7 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien in einer bis zum Ende des Sommersemesters abzugebenden Hausarbeit von ca. 10 Seiten Umfang zu einem Thema, das Inhalten aus PS des Moduls zuzuordnen ist. Prüfende sind die Lehrkräfte, die die besuchten Lehrveranstaltungen gehalten haben.

Das Thema der Hausarbeit wird in Absprache mit den gewählten Prüfenden aus dem Fach Mediävistik bestimmt.

Voraussetzungen

Basismodul 2

Studienleistungen

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-110477 - Mediävistik I - Studienleistung VL themenorientiert - Lehramt ab 2019](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-110478 - Mediävistik I - Studienleistung PS themenorientiert - Lehramt ab 2019](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T**5.16 Teilleistung: Mediävistik I - Studienleistung PS themenorientiert - Lehramt ab 2019 [T-GEISTSOZ-110478]**

Verantwortung: Prof. Dr. Rainer Leng
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-105177 - Mediävistik I - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
0

Notenskala
best./nicht best.

Version
2

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013074	PS: Literatur des Barock	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	Dröse
SS 2025	5013211	Unsterbliche Helden und weibliche Rache – das 'Nibelungenlied' (B.Ed.)	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "PS exemplarisch themenorientiert Mediävistik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Basismodul 2

T**5.17 Teilleistung: Mediävistik I - Studienleistung VL themenorientiert - Lehramt ab 2019 [T-GEISTSOZ-110477]**

Verantwortung: Prof. Dr. Rainer Leng
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-105177 - Mediävistik I - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Studienleistung	0	best./nicht best.	Jedes Semester	4

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013105	Darf Liebe alles? Der Tristan-Stoff im europäischen Mittelalter	2 SWS	Vorlesung (V) / ●	Leng

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Vorlesung "exemplarisch themenorientiert Mediävistik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) zu erbringen sind, teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils solchen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren im Umfang von 90 Minuten über den Stoff der Vorlesung und aus dem Fragenpool des Instituts für Germanistik. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Basismodul 2

T**5.18 Teilleistung: Mediävistik II - Modulprüfung mündlich - Lehramt [T-GEISTSOZ-101575]**

Verantwortung: Prof. Dr. Rainer Leng
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-105182 - Mediävistik II - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung mündlich	10	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	3

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle wird in Form einer mündlichen Prüfung im Umfang von etwa 30 Minuten Dauer spätestens am Ende des Studienjahres und nach Erbringen beider Studienleistungen nach § 4 Abs. 2 Nr. 2 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien durchgeführt.

Gegenstand der Prüfung sind zwei Themen aus den Inhalten der in diesem Modul besuchten Lehrveranstaltungen. Prüfende sind die Lehrkräfte, die die besuchten Lehrveranstaltungen gehalten haben. Die zwei Themen der mündlichen Prüfung werden in Absprache mit dem nach § 6 Abs. 6 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien gewählten Prüfenden gewählt.

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung, Basismodule 2 und 3

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101115 - Mediävistik II - Studienleistung HS themenorientiert](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101116 - Mediävistik II - Studienleistung frei wählbar themenorientiert Mediävistik](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T

**5.19 Teilleistung: Mediävistik II - Studienleistung frei wählbar
themenorientiert Mediävistik_Lehramt [T-GEISTSOZ-113473]**

Verantwortung: Prof. Dr. Rainer Leng
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: M-GEISTSOZ-105182 - Mediävistik II - Lehramt ab 2019

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
0

Notenskala
best./nicht best.

Dauer
1 Sem.

Version
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013064	HS: Grimmelshausen: Simplicianische Schriften	2 SWS	Hauptseminar (HS) / ●	Hirt
SS 2025	5013105	Darf Liebe alles? Der Tristan-Stoff im europäischen Mittelalter	2 SWS	Vorlesung (V) / ●	Leng
SS 2025	5013201	Freunde, Familie, Frauen und Verwandte: Wolframs von Eschenbach 'Parzival'	2 SWS	Hauptseminar (HS) / ●	Leng
SS 2025	5013211	Unsterbliche Helden und weibliche Rache – das 'Nibelungenlied' (B.Ed.)	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "frei wählbar exemplarisch themenorientiert Mediävistik II_Lehramt", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) in Seminaren oder einer schriftlichen Prüfung (Klausur) in der VL zu erbringen sind, hier teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils solchen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren im Umfang von 90 Minuten über den Stoff der Vorlesung und aus dem Fragenpool des Instituts für Germanistik. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Aufbaumodule 1, 2, 3

T**5.20 Teilleistung: Mediävistik II - Studienleistung HS themenorientiert [T-GEISTSOZ-101115]****Verantwortung:** Prof. Dr. Rainer Leng**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105182 - Mediävistik II - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Semester**Version**
3

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013064	HS: Grimmelshausen: Simplicianische Schriften	2 SWS	Hauptseminar (HS) / ●	Hirt
SS 2025	5013201	Freunde, Familie, Frauen und Verwandte: Wolframs von Eschenbach 'Parzival'	2 SWS	Hauptseminar (HS) / ●	Leng

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "HS exemplarisch themenorientiert Mediävistik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Aufbaumodule 1, 2 und 3

T**5.21 Teilleistung: Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Modulprüfung
Hausarbeit - Lehramt ab 2019 [T-GEISTSOZ-110461]****Verantwortung:** Prof. Dr. Stefan Scherer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105176 - Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung anderer Art	8	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	1

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle besteht nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 6 Abs. 7 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien in einer bis zum Ende des Sommersemesters abzugebenden Hausarbeit von ca. 10 Seiten Umfang zu einem Thema, das Inhalten aus PS oder VL des Moduls zuzuordnen ist. Prüfende sind die Lehrkräfte, die die besuchten Lehrveranstaltungen gehalten haben.

Das Prüfungsthema wird in Absprache mit den gewählten Prüfenden aus dem Themenbereich Neuere deutsche Literaturgeschichte bestimmt.

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung (Basismodul 1: Grundlagen: NdL)

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-102920 - Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung PS themenorientiert - Lehramt](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-102921 - Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung VL themenorientiert - Lehramt](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
3. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-108789 - Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung PS methodisch orientiert - Lehramt](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T**5.22 Teilleistung: Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung PS methodisch orientiert - Lehramt [T-GEISTSOZ-108789]****Verantwortung:** Prof. Dr. Stefan Scherer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105176 - Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Semester**Version**
3

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013045	PS (methodisch orientiert): Literaturwissenschaftliches Arbeiten anhand von Modell- Lektüren: Schwerpunkt Prosa	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	Günther-Gneiting

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "PS methodisch orientiert NdL", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Basismodul 1

T**5.23 Teilleistung: Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung PS themenorientiert - Lehramt [T-GEISTSOZ-102920]****Verantwortung:** Prof. Dr. Stefan Scherer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105176 - Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Version**
3

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013046	PS (themenorientiert): Zeiten(w)ende: Literatur um 1900. Zwischen Naturalismus, Fin de Siècle und Expressionismus	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	Günther-Gneiting
SS 2025	5013063	PS: Kalendergeschichten (16. bis 21. Jahrhundert)	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	Hirt
SS 2025	5013074	PS: Literatur des Barock	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	Dröse

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "PS exemplarisch themenorientiert NdL", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung (Basismodul 1)

T**5.24 Teilleistung: Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Studienleistung VL themenorientiert - Lehramt [T-GEISTSOZ-102921]****Verantwortung:** Prof. Dr. Stefan Scherer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105176 - Neuere deutsche Literaturgeschichte I - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Semester**Version**
3

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013020	VL: Theorien und Methoden der Germanistischen Literaturwissenschaft	2 SWS	Vorlesung (V) / ●	Scherer
SS 2025	5013067	Was ist Aufklärung?	2 SWS	Vorlesung (V) / ●	Dröse

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Vorlesung "exemplarisch themenorientiert NdL", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) zu erbringen sind, teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils solchen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren im Umfang von 90 Minuten. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung (Basismodul 1)

T**5.25 Teilleistung: Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Modulprüfung mündlich - Lehramt [T-GEISTSOZ-101573]**

Verantwortung: Prof. Dr. Andreas Böhn
Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Bestandteil von: [M-GEISTSOZ-104989 - Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung mündlich	10	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	4

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle wird in Form einer mündlichen Prüfung im Umfang von etwa 30 Minuten Dauer spätestens am Ende des Studienjahres und nach Erbringen beider Studienleistungen nach § 4 Abs. 2 Nr. 2 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien durchgeführt.

Gegenstand der Prüfung sind zwei Themen aus den Inhalten der in diesem Modul besuchten Lehrveranstaltungen. Prüfende sind die Lehrkräfte, die die besuchten Lehrveranstaltungen gehalten haben. Die zwei Themen der mündlichen Prüfung werden in Absprache mit dem nach § 6 Abs. 6 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien gewählten Prüfenden gewählt.

Voraussetzungen

Aufbaumodul 1

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101077 - Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Studienleistung HS themenorientiert](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-108787 - Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Studienleistung HS themenorientiert](#) oder [VL NdL](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T

5.26 Teilleistung: Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Studienleistung HS themenorientiert [T-GEISTSOZ-101077]**Verantwortung:** Prof. Dr. Andreas Böhn**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** M-GEISTSOZ-104989 - Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Lehramt ab 2019**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Version**
3

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013051	HS: Das Dokumentartheater	2 SWS	Hauptseminar (HS) / ●	Blum-Barth
SS 2025	5013053	HS Satire im 18. Jhd.	2 SWS	Hauptseminar (HS) / ●	Blum-Barth
SS 2025	5013064	HS: Grimmelshausen: Simplicianische Schriften	2 SWS	Hauptseminar (HS) / ●	Hirt
SS 2025	5013068	HS: Goethe! Das Frühwerk	2 SWS	Hauptseminar (HS) / ●	Dröse

Legende: 📺 Online, 🔄 Präsenz/Online gemischt, ● Präsenz, ✕ Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "HS exemplarisch themenorientiert NdL", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Aufbaumodul 1

T 5.27 Teilleistung: Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Studienleistung HS themenorientiert oder VL NdL [T-GEISTSOZ-108787]

Verantwortung: Prof. Dr. Andreas Böhn

Einrichtung: KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

Bestandteil von: M-GEISTSOZ-104989 - Neuere deutsche Literaturgeschichte II - Lehramt ab 2019

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Studienleistung	0	best./nicht best.	Jedes Semester	2

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5013020	VL: Theorien und Methoden der Germanistischen Literaturwissenschaft	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Scherer
SS 2025	5013051	HS: Das Dokumentartheater	2 SWS	Hauptseminar (HS) / 	Blum-Barth
SS 2025	5013053	HS Satire im 18. Jhd.	2 SWS	Hauptseminar (HS) / 	Blum-Barth
SS 2025	5013064	HS: Grimmelshausen: Simplicianische Schriften	2 SWS	Hauptseminar (HS) / 	Hirt
SS 2025	5013067	Was ist Aufklärung?	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Dröse
SS 2025	5013068	HS: Goethe! Das Frühwerk	2 SWS	Hauptseminar (HS) / 	Dröse

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz, x Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "HS oder VL themenorientiert NdL", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) im HS oder einer schriftlichen Prüfung (Klausur) in der VL zu erbringen sind, in der VL teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils solchen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren im Umfang von 90 Minuten. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Aufbaumodul 1

T**5.28 Teilleistung: Sprache, Medien (SM) - Modulprüfung Hausarbeit - Lehramt ab 2019 [T-GEISTSOZ-110463]****Verantwortung:** Dr. Monika Hanauska**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105178 - Sprache, Medien - Lehramt ab 2019](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung anderer Art	8	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	2

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle besteht nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 6 Abs. 7 SPO B.Ed. Lehramt an Gymnasien in einer bis zum Ende des jeweiligen Semesters, in dem das zugehörige Proseminar besucht wurde, abzugebenden Hausarbeit von ca. 10 Seiten Umfang zu einem Thema, das Inhalten aus PS des Moduls zuzuordnen ist. Prüfende sind die Lehrkräfte, die das PS gehalten haben.

Das Thema der Hausarbeit wird in Absprache mit den gewählten Prüfenden aus dem Bereich *Linguistik* bestimmt

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung (Basismodul 1), Basismodul 3

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-101580 - Sprache, Medien \(SM\) - Studienleistung PS themenorientiert Linguistik](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T

5.29 Teilleistung: Sprache, Medien (SM) - Studienleistung PS themenorientiert Linguistik [T-GEISTSOZ-101580]**Verantwortung:** Dr. Monika Hanauska**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** M-GEISTSOZ-105178 - Sprache, Medien - Lehramt ab 2019**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Version**
3

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5014129	Sprache - Kommunikation - Verständlichkeit: Aspekte der Semantik und Pragmatik als Zugang für das Verstehen von literarischen und journalistischen Texten	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	Zander
SS 2025	5014130	Sprache - Kommunikation - Verständlichkeit: Journalistische Aussagen als Prozess der Meinungs- und Willensbildung verstehen, analysieren und produzieren	2 SWS	Proseminar (PS) / ●	Zander
SS 2025	5014134	Sprache - Kommunikation - Verständlichkeit: Linguistische Analyse polarisierender Kommunikation		Proseminar (PS) / ●	Arrelias Costa

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung "PS exemplarisch themenorientiert Linguistik", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form von Hausaufgaben und/oder Referaten (mit Exposé) zu erbringen sind. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung (Basismodul 1), Basismodul 3

T**5.30 Teilleistung: Sprache, Medien (SM) - Studienleistung VL Mediengeschichte [T-GEISTSOZ-101579]****Verantwortung:** Dr. Monika Hanauska**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105178 - Sprache, Medien - Lehramt ab 2019](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Wintersemester**Version**
4

Lehrveranstaltungen					
SS 2025	5014220	Medienkulturwissenschaftliche Filmanalyse	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Adam

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an der Vorlesung "Mediengeschichte", d.h. der in der Veranstaltung geforderten Leistungen, die in Form einer schriftlichen Prüfung (Klausur) im Umfang von 90 Minuten zu erbringen sind. Die Klausur kann je nach fachlicher Entscheidung der/des Dozierenden entweder aus reinen Multiple-Choice-Fragen, aus reinen Textfragen oder aus einer Kombination beider Fragetypen bestehen. Näheres wird in den Veranstaltungskommentaren beschrieben und zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Voraussetzungen

Orientierungsprüfung (Basismodul 1), Basismodul 3